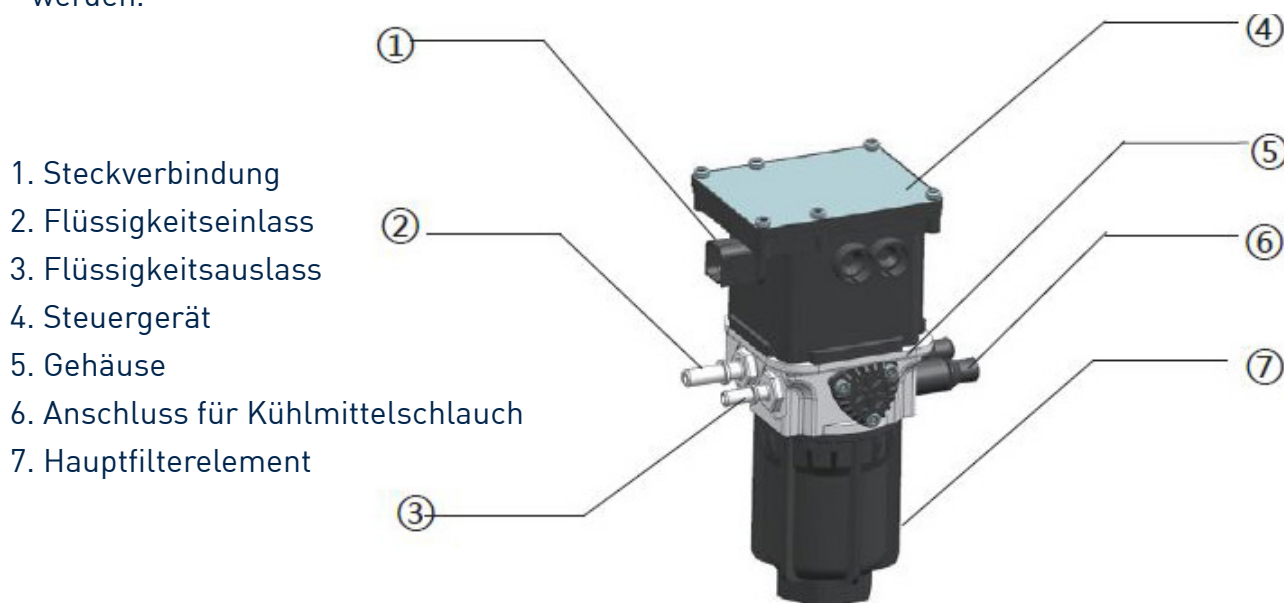




Harnstoffpumpe

Produktbeschreibung

Die Harnstoffpumpe ist eine zentrale Komponente des Abgasnachbehandlungssystems in Kraftfahrzeugen. Ihre Hauptaufgabe besteht darin, die Harnstofflösung (AdBlue) aus dem Tank zu fördern, den erforderlichen Druck aufzubauen und diesen konstant zu halten. Anschließend wird die Lösung zur Einspritzeinheit transportiert, um den vorgegebenen Anforderungen des Abgasnachbehandlungssystems gerecht zu werden.

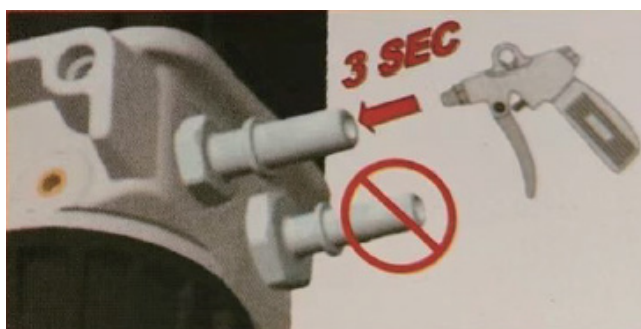


- 1. Steckverbindung
- 2. Flüssigkeitseinlass
- 3. Flüssigkeitsauslass
- 4. Steuergerät
- 5. Gehäuse
- 6. Anschluss für Kühlmittelschlauch
- 7. Hauptfilterelement

Vorbereitungen für die Installation

Achten Sie bei der Installation einer neuen Harnstoffpumpe auf die gründliche Reinigung der Pumpe sowie der zugehörigen Leitungen. Um das Eindringen von Fremdkörpern zu verhindern.

Verwenden Sie eine Druckluftpistole (maximaler Luftdruck: < 6 bar) am Einlass für die Harnstofflösung(AdBlue). Blasen Sie die Leitung für mindestens 3 Sekunden aus, um die Pumpe effektiv zu säubern.

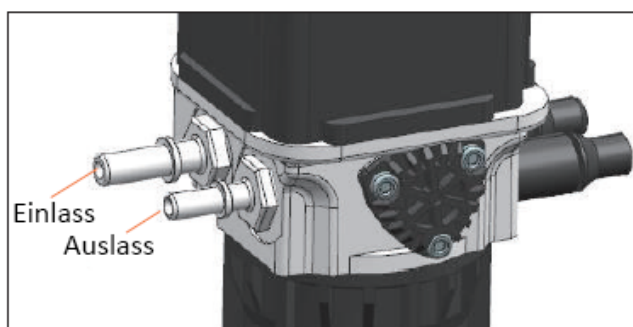




Harnstoffpumpe

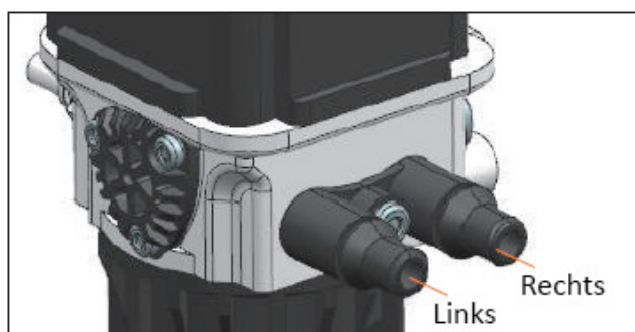
Anschluss der Einlass-/Auslassrohre für die Harnstofflösung (AdBlue)

Achten Sie auf die Kennzeichnung des Ein- und Auslasses der Harnstofflösung (AdBlue). Der Einlass ist dicker ($\varnothing 8\text{mm}$) und der Auslass ist dünner ($\varnothing 7\text{mm}$).



Anschließen der Kühlmittleitung

Um das Eindringen von Fremdkörpern in das Kühlsystem zu vermeiden, reinigen Sie den Kühlmiteleinlass und Auslass mit einer Luftpistole (maximaler Luftdruck: < 6 bar), indem Sie den Luftstrom gezielt für mindestens 3 Sekunden in diese richten. Beim Anschluss der Fahrzeug-Kühlmittleitung an den Kühlmittelanschluss der Harnstoffpumpe ist darauf zu achten, dass die Leitung gerade verläuft. Eine Unterscheidung zwischen Einlass- und Auslassöffnung ist dabei nicht erforderlich. Achten Sie darauf, den Anschluss sicher zu verriegeln, um ein unbeabsichtigtes Lösen zu verhindern.

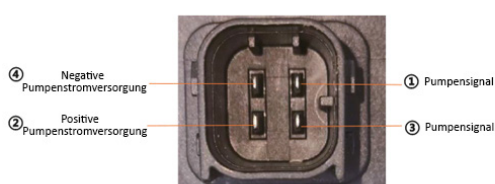




Harnstoffpumpe

Verbindungskabel

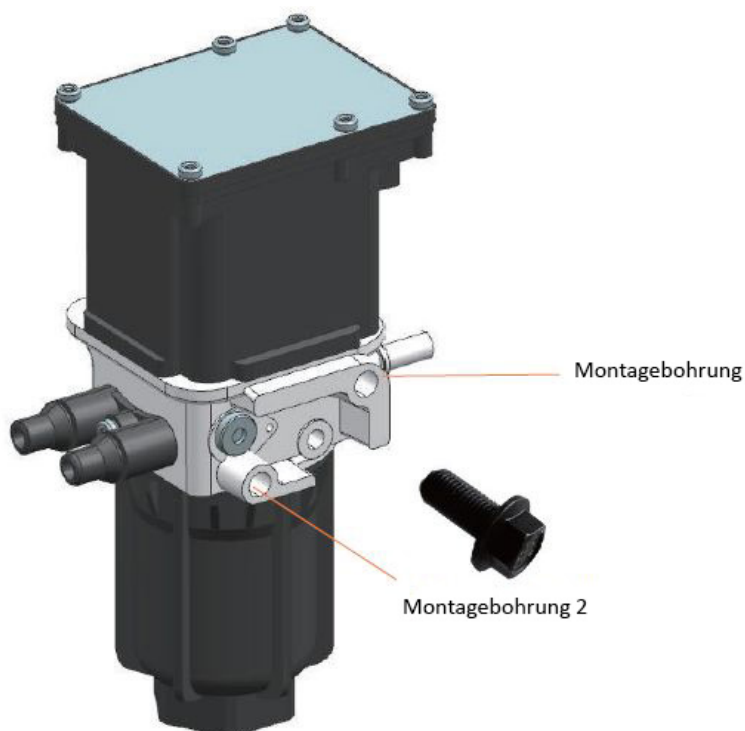
Die Harnstoffpumpe wird mit einer 24-Volt-Gleichstromversorgung betrieben. Achten Sie bei der Installation darauf, die Einsteckrichtung des Anschlusssteckers einzuhalten. Stellen Sie außerdem sicher, dass der Anschluss sauber ist, um die Wasserdichtigkeit zu gewährleisten.



Befestigen der Harnstoffpumpe

Nachdem die entsprechenden Rohrleitungen angeschlossen wurden, befestigen Sie die Harnstoffpumpe mit M8-Bundschrauben am Rahmen. Das Anzugsdrehmoment beträgt $20 \text{ Nm} \pm 20 \%$.

Überprüfen Sie nach der Montage, ob die Rohrleitungen spannungsfrei und glatt verlegt sind und alle Verbindungen fest sitzen.





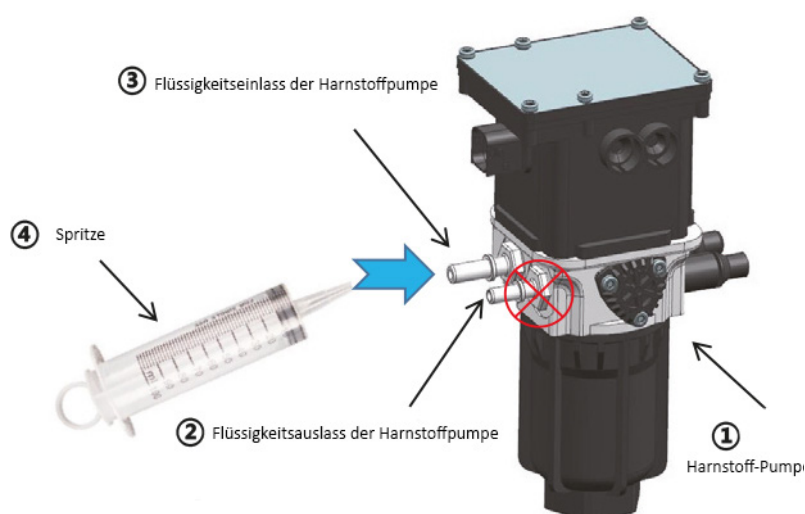
Harnstoffpumpe

Hinweise

Wird die Harnstoffpumpe zum ersten Mal installiert und in Betrieb genommen, kann es vorkommen, dass sie keinen konstanten Druck aufbaut. Ursache hierfür ist häufig ein hoher Strömungswiderstand in der Rohrleitung des Einspritzsystems. Dadurch kann die Membranpumpe die im System befindliche Luft nicht vollständig oder gleichmäßig beseitigen. Infolgedessen ist die Pumpe nicht in der Lage, die Harnstofflösung(AdBlue) korrekt anzusaugen und den erforderlichen Druck in der Leitung aufzubauen.

→ Unter normalen Umständen schaltet sich der Entlüftungsvorgang nach etwa 2 Minuten automatisch ab. Der Fehler kann in der Regel durch ein einmaliges Wiedereinschalten der Zündung behoben werden.

→ Wenn der Neustart immer noch keinen Druck aufbauen kann, können Sie mit einer Spritze etwa 80ml Harnstofflösung(AdBlue) oder destilliertes Wasser in den AdBlue-Flüssigkeitseinlass einspritzen und die Zündung wieder einschalten um den Entlüftungsvorgang erneut anzustoßen.



Der Abstand zum Auspuffrohr sollte mindestens 30 cm betragen, damit die Kunststoffschale nicht durch die hohe Temperatur verformt wird.